

soziales_kapital

wissenschaftliches journal österreichischer fachhochschul-studiengänge soziale arbeit
Nr. 15 (2016) / Rubrik "News" / Standort Eisenstadt

Printversion:

<http://www.soziales-kapital.at/index.php/sozialeskapital/article/viewFile/441/771.pdf>

Amnesty International:

Gemeinsame Workshops von FH Burgenland und Schule am Tag der Menschenrechte

Das Department Soziales der FH Burgenland nimmt stark Bezug auf ethische und sozialphilosophische Fragestellungen und begreift Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession und als Schnittstelle zwischen Hochschule und Öffentlichkeit.

Am 10. Dezember 2015 jährte sich zum 67. Mal die „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“. Das Department Soziales nahm dies zum Anlass für eine gemeinsame ganztägige Aktion mit Amnesty International und der BHAK Eisenstadt.

An den Workshops und Vorträgen nahmen Studierende der FH sowie SchülerInnen teil und forderten im Rahmen des Briefmarkenmarathons Regierungen auf, politische Gefangene freizulassen.

Bei einer anschließenden Pressekonferenz mit Heinz Patzelt, Generalsekretär Amnesty International Österreich, wurden die Ergebnisse an die Öffentlichkeit getragen. Menschenrechtsbildung nimmt im Curriculum des Studiengangs einen wichtigen Platz ein und dient der Bewusstseinsbildung innerhalb der Profession Soziale Arbeit und darüber hinaus im gesamtgesellschaftlichen Kontext.

Infos: <http://www.fh-burgenland.at/news-presse/news-presse/presse-detail/article/fh-burgenland-bringt-bildung-und-menschenrechte-zusammen/>